Objekt: Halbbatzen Kurfürst
Maximilians I. von Bayern

Museum: Landesmuseum Württemberg
Schillerplatz 6
70173 Stuttgart
0711 89 535 111
digital@landesmuseumstuttgart.de

Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und
Kulturgeschichtliche

## Beschreibung

Der Halbbatzen Kurfürst Maximilians I. aus dem Jahr 1624 trägt auf seiner Vorderseite die bayerischen Rauten und auf der Rückseite einen Reichsapfel mit der Wertzahl Z. Diese Münze gehört zum Fund von Höldis, der nach 1635 verborgen und 1895 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch Numismatischer Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

## Grunddaten

Material/Technik: Silber, geprägt

Maße: Durchmesser: 18,3 mm, Gewicht: 1,17 g,

Stempelstellung: 12h

Sammlungen

Inventarnummer: MK 1010

## Ereignisse

Hergestellt wann 1624

wer

wo München

Gefunden wann

wer

wo Höldis

Beauftragt wann

wer Maximilian I. von Bayern (1573-1651)

wo Bayern

## Literatur

• Hahn, Wolfgang (2007): Die Münzen der baierischen Herzöge und Kurfürsten 1506-1806. Wien, Nr. 93